



Erfolgreiches Nachwuchs-Trio in Cottbus am Start



Bereits schon eine Tradition ist es, dass unsere drei Nachwuchsathleten Lawrence Ribak, Felix Negrea und Benni Beck in Cottbus ihre Kräfte mit ihren Altersgenossen aus Nah und Fern messen und dort zugleich bei den Landesmeisterschaften der Schüler und Jugend an den Start gehen. Nachdem sie sich in dieser Saison schon in Bad Saarow und Kossenblatt sehr erfolgreich über die Sprintdistanz in Szene gesetzt hatten und Lawrence ein Wochenende zuvor sogar bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Jena über diese Distanz gestartet war ging es in Cottbus „nur“ um 400 m Schwimmen, 10 km Radfahren und einen abschließenden 2,5 km-Lauf. Erfahrungsgemäß hängen dort die Trauben immer besonders hoch, da diese Distanzen von Beginn an ein maximal hohes Tempo erfordern zumal das enorme Leistungsniveau der Starter keine Schwächen zulässt.

Unsere Drei haben sich hier aber ein weiteres Mal achtbar geschlagen und in der Gesamtwertung mit den Plätzen 5 für Lawrence, 7 für Felix und 9 für Benni die erwartete Platzierung im Vorderfeld erzielt. In der Wertung zur Berlin-Brandenburger Landesmeisterschaft konnten sie sogar die Plätze 1, 3 und 4 belegen!

Da kann man nur sagen: Herzlichen Glückwunsch und macht weiter so!



Großartige Ergebnisse beim Erkner-Triathlon

Ebenfalls am vergangenen Wochenende fand in Erkner wieder ein tolles Triathlonspektakel statt, bei dem auch drei TVF-Athleten ganz vorn mitmischten!



Felix Schulz, der zuvor seinen Startplatz noch anderen Athleten angeboten hatte, da ihn seit Wochen Wadenprobleme quälten wollte in der olympischen Distanz „nur mal schnuppern“ und spätestens nach dem Radsplit aussteigen, doch es kam anders: Nach dem Schwimmen nach nur 19:32 Minuten erwartungsgemäß ganz vorn (auf Platz 3) aus dem Wasser steigend drehte er auf dem Rad unglaublich auf und distanzierte mit einer Zeit von nur 1:01:50 seine Konkurrenten deutlich um über 6 Minuten! Das hat ihn dann wohl dazu bewogen zu schauen, was „hinten heraus“ beim Laufen noch geht. Und siehe da, mit der 7-besten Laufzeit



konnte er immer noch 2:23 Minuten ins Ziel retten und damit mit bemerkenswert deutlichem Vorsprung den Wettkampf gewinnen! Was für eine tolle Leistung! Kompliment und Glückwunsch!

Auch sein Vereinskollege Ronald Lehmann, der ebenso wie Danny Rensch über die Mitteldistanz gestartet war, lieferte in Erkner eine sensationelle Leistung ab! Als leider etwas schwacher Schwimmer kam er erst als 41. mit über 7 Minuten Rückstand auf den späteren Sieger Andreas Hellstab aus dem Wasser, zeigte aber schon auf dem Rad, was noch in ihm steckt und lieferte die achtbeste Radzeit ab, lag danach insgesamt schon auf Platz 9 und lies es beim abschließenden 20-km-Lauf so richtig „krachen“! In einer unglaublichen Laufzeit von sage und schreibe 1:11:49 fegte er einen Konkurrenten nach dem anderen von der Laufstrecke und nur Andreas Hellstab konnte am Ende noch zwei Minuten seines Vorsprungs ins Ziel retten. Was für eine unglaubliche Energieleistung, die mit dem zweiten Gesamtplatz und dem Sieg in der Altersklasse M25 belohnt wurde!



Auch Danny Rensch schlug sich sehr achtbar und wurde in 4:46:17 gesamt-Zwanzigster und zweiter seiner Altersklasse.

Super!!! Ronald Lehmann und Felix Schulz

Allen Athleten unser herzlicher Glückwunsch und unsere ungeteilte Anerkennung!

Helfer-Bootsfahrt über den Scharmützelsee

Wie geplant geht's heute ab 18 Uhr zur ersten Helfer-Bootsfahrt mit dem Clubschiff über den Scharmützelsee. Es haben sich 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeldet und wir hoffen auf fröhliche Stunden bei dem avisierten schönen Wetter – Schiff ahoi!

Die nächste Fahrt startet dann wie angekündigt am 22. 9. zur gleichen Uhrzeit.

Erneuter Aufruf für den 5. Deutsch-Polnischen Cross-Duathlon

Wie schon berichtet findet am 2. Oktober der 5. Deutsch-Polnische Cross-Duathlon im Sportzentrum WOSIR in Drzonkow statt. Noch gibt es freie Plätze, so dass sich Interessenten gerne bei Helke (0151/67207353) melden können. Die gemeinsame Hinfahrt ist für Freitag gegen 15.00 Uhr ab Braunsdorf geplant. Zurück geht's dann am Samstag nach den Siegerehrungen gegen 16.00 Uhr.

